



Ablaufplan Workshop „Kultur in der neuen Gesellschaft“

Veranstalter: Bundesvereinigung Soziokultureller Zentren e.V. in Kooperation mit zakk GmbH

Moderation: Lukas Hegemann (freier Redakteur), Robby Hillmans (zakk)

Ort: zakk GmbH, Fichtenstr. 40, 40233 Düsseldorf

Zunächst wird mit der Methode World Café möglichst umfassend zusammen getragen, welche Erfahrungen die Teilnehmenden in der soziokulturellen Arbeit mit Geflüchteten gemacht haben, welche Aufgaben aus unterschiedlicher Perspektive damit verbunden werden, welchen Herausforderungen man auf unterschiedlichsten Ebenen dabei begegnet und welche Strategien diesbezüglich entstanden sind.

Nach einem Input, der über rechtliche Rahmenbedingungen und Finanzierungsmöglichkeiten der Arbeit mit Geflüchteten informiert, werden auf Grundlage der Ergebnisse aus dem Worldcafé konkrete Thesen erarbeitet, in denen sich die eigenen Ansprüche an soziokulturelle Arbeit mit Geflüchteten genauso artikulieren wie die Herausforderungen dieses Handlungsfeldes. Ziel ist es, gemeinsame Thesen und Handlungsempfehlungen zu entwickeln.

10.00 Uhr	Begrüßung/ Überblick
10.20 Uhr (inkl. Kaffeepause)	World Café und Diskussion im Plenum zu Aufgaben, Barrieren, Strategien soziokultureller Arbeit mit Geflüchteten
13.00 Uhr	Mittagspause
14.00 Uhr	Input zu den Themen „Rechtliche Besonderheiten bei der Arbeit mit Geflüchteten“ & „(Neue) Fördertöpfe“
14.45 Uhr	Pause
15.00 Uhr	Arbeitsgruppen: Verfassen von Thesen zur soziokulturellen Arbeit mit Geflüchteten
16.10 Uhr	Diskussion und Priorisierung der erarbeiteten Thesen im Plenum
16.45 Uhr	Ergebnispräsentation
17.00 Uhr	Ende

Die Inhalte des Workshops können sich durch aktuelle Ereignisse noch ändern.